

AUSSTELLUNG

Klimawandel im Zeitalter des Menschen

Die Ausstellung „Das zerbrechliche Paradies“ im Gasometer in Oberhausen nimmt die Besucher bis zum 26. November 2023 mit auf eine virtuelle Zeitrafferreise durch die anthropogen bedingten Umweltveränderungen.



ABB. 1 Der Golfstrom als „Klimamotor“. Alle Fotos: C. Högermann.

Die Ausstellung veranschaulicht die fragile Dynamik der Wechselwirkungen zwischen Klima, Flora, Fauna und Mensch in großformatigen Fotoszenarien. Ein besonders sehenswerter Bereich ist die Wanderung entlang des Golfstroms als „Klimamotor“ (Abbildung 1). In einem Wechselspiel geht es im Gasometer, bereits als Industriedenkmal mit einem ganz besonderen Flair verse-

hen, sowohl um nahezu „noch paradiesische“, jedoch labile Zustände, als auch um solche, wo es bereits zu mehr oder weniger folgenschweren Negativentwicklungen gekommen ist. Thematische Schwerpunkte der technisch brillanten, mit der Perspektive spielenden Fotos sind im Parterre Naturgewalten – z. B. „Monsterwellen“, die den Besucher scheinbar verschlingen, oder ein

Film über Sturmgewalten als Erlebniskino sowie eindrucksvolle Aufnahmen als Belege für überwiegend (noch) intakte, terrestrische, aquatische und urbane Lebensräume. Auf Ebene 1 folgen – drastisch anmutende – bereits erfolgte Schadwirkungen durch die drohende Klimakatastrophe, Rodung, Raubbau, Umweltverschmutzung und vieles mehr. So ist das Foto „Kloake des Reviers“ (Abbildung 2a) ein aufrüttelnder Gegenpol zu den Bildern der Naturschönheiten wie etwa dem „Statussymbol vor dramatischer Kulisse“ (Abbildung 2b).

Die Synopse der Ausstellung bilden noch mögliche Hoffnungsträger, die allerdings auf sofortige Maßnahmen drängen. Alle Bilder erzählen ihre eigene Geschichte und hinterlassen bleibende Eindrücke beim Betrachter. Alles in allem überflutet die Fülle die Sinne ein wenig, vielleicht auch von den Ausstellungsmachern so gewollt, um dadurch die Hektik des Alltags einfließen zu lassen. Auf der 2. Ebene in der Kuppel des Gasometers umschließt in 100 Metern Höhe eine Erdkugel, auf die Satellitenbilder aus Astronautensicht projiziert werden, symbolisch alle Ökosysteme (Abbildung 3). Eindrücke und Informationen zur Ausstellung, die noch bis zum 26. November 2023 zu sehen ist, finden sich unter www.gasometer.de.

*Christiane Högermann,
Osnabrück*

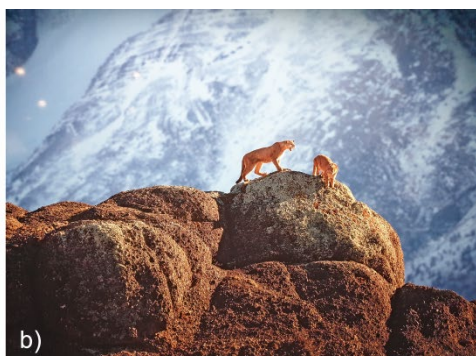


ABB. 2 Das Foto „Kloake des Reviers“ (a) ist ein dramatischer Gegensatz zum Foto „Statussymbol vor dramatischer Kulisse“ (b).



ABB. 3 Multimediale Erdkugel im Gasraum des Gasometers.



Verband | Biologie, Biowissenschaften
& Biomedizin in Deutschland

**GEMEINSAM
FÜR DIE**

BIEWISSENSCHAFTEN

Gute Gründe, dem VBIO beizutreten:

- Werden Sie Teil des größten Netzwerks von Biowissenschaftlern in Deutschland
- Unterstützen Sie uns, die Interessen der Biowissenschaften zu vertreten
- Nutzen Sie Vorteile im Beruf
- Bleiben Sie auf dem Laufenden – mit dem VBIO-Newsletter und dem Verbandsjournal „Biologie in unserer Zeit“
- Treten Sie ein für die Zukunft der Biologie



www.vbio.de

Jetzt beitreten!

